

Fach	Bio- und Nanotechnologie
Abschlussgrad	Bachelor of Science
Hochschule	Fachhochschule Südwestfalen
Datum der Akkreditierung	30.05.2006
Dauer der Akkreditierung	30.09.2011
Start des Studienbetriebs	WS 2006/2007
Zugang zum höheren Dienst? (nur für Masterstudiengänge)	
Kategorisierung (nur für Master-Studiengänge)	
Fakultät/Fachbereich	Fachbereich Informatik und Naturwissenschaften
Kontakt	Prof. Dr. Peter Meisterjahn Tel.: 02371 / 566 - 105 Fax: 02371 / 566 - 281 E-Mail: Meisterjahn@fh-swf.de
Auflagen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Modulhandbuch ist zu überarbeiten. 2. Die freie Professorenstelle (Nachfolge Prof. Dr. Paradies) ist im Bereich Biotechnologie nachzubeseetzen. 3. Änderung des Curriculums: Das Modul „Technisches Zeichen“ muss durch ein integratives Modul „Bionanotechnologie“ ersetzt werden. 4. Die Inhalte des Moduls WP7 - „Biotechnologische Grundoperationen“ - sind in den Pflichtbereich umzuschichten. <p>Die Auflagen wurden umgesetzt.</p>
Profil des Studiengangs	<p>Der Studiengang Bio- und Nanotechnologie wird am Standort Iserlohn der Fachhochschule Südwestfalen angeboten. Der Studiengang deckt auf der Basis eines interdisziplinären Ansatzes die Bereiche Biotechnologie sowie Oberflächen- und Nanotechnologie ab.</p> <p>Das Ziel des Studiengangs besteht darin, die im Bereich dieser Schlüsseltechnologien tätigen Unternehmen durch Bereitstellung adäquat, anwendungsorientiert und wissenschaftlich fundiert ausgebildeter Absolventinnen und Absolventen sowie durch Kooperation in der anwendungsnahen Forschung und Entwicklung zu unterstützen.</p> <p>Die Studieninhalte bestehen in den ersten drei Semestern im Wesentlichen aus den erforderlichen mathematischen und naturwissenschaftlichen Grundlagen. Dabei sind Biologie und Chemie entsprechend der inhaltlichen Ausrichtung der Lehrveranstaltungen des 4. bis 6. Semesters stärker gewichtet als Physik. Im 4. und 5. Semester dominieren anwendungsorientierte (Wahlpflicht-)Module. Hinzu kommen die Projektarbeit und die Bachelor-Studienarbeit als inhaltlich frei wählbare Studienbestandteile. Prozentual entfallen ca. 70% des</p>

**Zusammenfassende
Bewertung**

Stundenumfangs auf Pflichtmodule. Es ist möglich ein fakultatives „Praxissemester“ in das Studium zu integrieren.

Überfachliche Qualifikationen wie z.B. Betriebswirtschaftslehre und Patentwesen sind ebenfalls vorgesehen. Die Praktika finden üblicherweise in den dafür vorgesehenen Laboratorien statt. Zur optimalen Koordination des organisatorischen Ablaufes sind die Studierenden in Gruppen eingeteilt. Im Internetauftritt der Fachhochschule findet jeder Studierende für jeden Tag des Vorlesungszeitraumes seinen individuellen Stundenplan.

Das berufliche Betätigungsfeld für Absolventen sich von der chemischen und biotechnischen Industrie über Untersuchungslabors, Forschungsinstitute bis hin zu Behörden.

Die Fachhochschule Südwestfalen bietet mit "Bio- und Nanotechnologie" einen Studiengang mit einem interdisziplinären Ansatz an, der sich seit seiner Einführung mit dem Diplomabschluss einer großen Nachfrage erfreut; dies kann auch für den vorgesehenen sechs- oder siebensemestrigen Studiengang mit Bachelorabschluss ohne bzw. mit Praxisphase erwartet werden. Das Curriculum verbindet die beiden Schlüsseltechnologien Biotechnologie und Nanotechnologie, wobei durch ein breites Angebot von Wahlpflichtfächern in den höheren Semestern den Studierenden eine hohe Flexibilität in ihrer individuellen Schwerpunktsetzung möglich ist. Das Curriculum sollte dabei so gestaltet sein, dass jeder Studierende englischsprachige Einheiten besuchen muss. Der Ausbau und die Einbeziehung der Graduierung nach dem ECTS wurden vorgenommen und ist in den entsprechenden Dokumenten enthalten. Die zur Durchführung des Studienangebots notwendigen personellen und sachlichen Ressourcen sind vorhanden, und die interne Qualitätssicherung durch die Evaluierungsordnung ist erfüllt. Während die F+E-Aktivitäten sich auf einem erfreulich hohen Niveau befinden, sollten die internationalen Kooperationen mit Hochschulen und Firmen noch weiter ausgebaut werden.